

Jeweils eine Medaille in jeder Farbe

Leichtathleten der LG Hersbrucker Alb glänzten bei den Mittelfränkischen Blockwettkämpfen mit starken Leistungen

ECKENTAL (bb) – Bei den Mittelfränkischen Blockwettkämpfen der Altersklasse 12 und 13 Jahre in Eckental holten sich die Jungs der LG Hersbrucker Alb einen kompletten Medaillen-Satz ab und als Zugabe gab es noch den Sieg in der Mannschaftswertung.

Im Block Wurf der Klasse M 12 erkämpfte sich Mattis Abrell (TV Hersbruck) mit Bestzeit von 11,70 Sekunden über 75 Meter den dritten Platz. Sven Buchwald (TV) versuchte sich im Block Sprint der Klasse M12. Mit 12,75 Sekunden über die 60m Hürden, 3,75m im Weitsprung und 17,07m im Speer-

werfen wurde er am Ende Sechster.

Gleich drei Starter gingen im Block Lauf an den Start. Dank des besten Weitsprungs von 4,16m und der schnellsten 60m-Hürden-Zeit von 11,36 sek. sowie einem guten 800-Meter-Lauf

(2:36 min) siegte Jan-Luis Knisch (TV) vor Titus Knoche (TV), dem besten über 75m, in 10,74 Sekunden, im Ballwerfen mit

41,5 Metern und über 800m in 2:34 Minuten. Lennart van Haßelt (SC Engelthal) rundete als Fünfter das tolle Ergebnis ab. Mit 11,95 sek. blieb er erstmals unter der „Schallmauer“ von 12 Sekunden und auch im Ballwerfen überzeugte er mit 33 Metern. Alle fünf durften sich am Ende außerdem über den Bezirkstitel mit der Mannschaft freuen.

Einen weiteren Sieg gab es im Rahmenwettbewerb der Klasse W14 im Block Wurf. Gleich bei ihrem ersten Diskuswettkampf übertraf Charlotta van Haßelt (SCE) mit

21,39m die 20-Meter-Marke. Dritte im Block Sprint wurde Carina Brüser (TV) mit Bestweite von 23,30 m im Speerwerfen und Rekord von 14,97 Sekunden über die 80m Hürden.

Sina Buchwald (TV) testete im Block Sprint nur drei Disziplinen und überzeugte im Weitsprung (4,80m) und Speerwerfen (25,21m) als jeweils Beste, genauso wie Amelie Scharer (SCE) über die 100 Meter in 13,39 Sekunden und im Weitsprung mit 4,82 Metern.



Jan-Luis Knisch (links) setzte sich auch dank einer starken 75 m-Zeit im Block Lauf an die Spitze des Feldes, Lennart van Haßelt (rechts) wurde am Ende Fünfter.

Fotos: B. Buchwald



Charlotta van Haßelt knackte mit dem Diskus auf Anhieb die 20-Meter-Marke.



Mit 23,30 Metern Beste im Speerwerfen: Carina Brüser, die auch im Hürdenlauf glänzte.